

Boggera (Superiore)

Boggera, Cresciano Superiore, Cresciano

Angelegt: 2023-03-09 20:53:59	Update: 2024-09-13 17:41:57	Druck: 2024-12-22 02:12:20
Land: Schweiz / Switzerland Region: Kanton Tessin / Cantone Ticino Subregion: Bezirk Riviera Ort: Cresciano		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	Grad: v4 a3 IV	Gesamtzeit: 7h5
Zustiegszeit: 45min	Begehungszeit: 6h	Rückwegszeit: 20min
Einstiegshöhe: 1030m	Ausstiegshöhe: 480m	Höhendifferenz: 550m
Canyonstrecke: 1400m	Höchste Abseilstelle: 35m	Anzahl Abseiler: 35
Transport: Auto möglich	Gestein: granite	Einzugsgebiet: km ²
Saison: Mai - September	Ausrichtung: West	Beste Zeit: 9-12 Uhr
Bewertung: ★ 4.3 (11)	Beschreibung: ★ 2.8 (10)	Verankerung: ★ 2.7 (10)
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 2x 40m		
Charakteristik: Es lohnt sich, Boggera superior nur nach Regen zu machen. Siehe Hydrology unten. Oben grossartig, im unteren Drittel dann etwas weniger spektakulär. Sauberes Wasser; sehr lange Tour (früh starten); unzählige Gumpen die auch sehr oft gesprungen- en oder gerutscht werden können; Vorsicht auch bei wenig Wasser da die Gumpen sehr tief und ausgeschnitten sind und der Ausstieg zum Verhängnis werden kann; einige Stellen sind umgehbar; wunderschönes Granitgestein, einige Notausstiege. Helicanyoning möglich. Wasserableitung oberhalb		
Hydrologie: Das mittlere Drittel von Boggera superior ist im Sommer meist trocken oder hat eine sehr schlechte Wasserqualität (braun und mit vielen Fliegen). Prüfen Sie die jüngsten Niederschläge. Die folgenden Angaben sind ein Anhaltspunkt: <20mm: Nicht genug 50 mm: Nächster Tag 100mm: Sobald der Pegel am letzten Inferior-Wasserfall sinkt, dann gut für 2-3 Tage. So finden Sie die Niederschlagsaufzeichnungen: App „MeteoSchweiz“, runterscrollen bis „Messungen“, Liste (Icon oben rechts), Biasca, Regen (Icon unten), rechts scrollen bis 72h.		
Anfahrt: Anfahrt Normal: Auf der Strasse Nr.2 von Süden kommend kurz nach Honda-Händler durch eine Unterführung der Bahntrasse rechts abbiegen, gleich dannach nochmal rechts auf Schotterstrasse, noch ca. 100m bis zum Parkplatz. Auf Höhe des Canyon-Endes befindet sich auch der Bahnhof "Stazione Osonga-Cresciano". Anfahrt Heli: Von Biasca ri. Osogna --> 500m Nördlich vor der Straße die nach Lodrino führt biegt man li ab und fährt unter der Zugbrücke durch --> weiter re ca. 200m vor bis zum Reitplatz --> hier das 1. Auto parken --> mit dem 2. PKW fährt man zum Heli-TV(am Vortag Termin ausmachen) --> der Heli kann 4 Personen befördern --> die Kosten für den Flug bis zum Einstieg für die Boggera Superiore sind 182CHF (ca. €135,-) --> sehr lohnenswert!		

Zustieg:

Aufstiegsmöglichkeiten vom unteren Parkplatz (2h) oder über die Mautstrasse (Für jedes Fahrzeug und jeden Eintrag: 10 CHF oder EUR in Münzen, kann CHF und EUR mischen) nach Censo und von dort über einen Wanderweg (25 min). Beschreibung siehe Literatur/Swisstopo.

Heli:

Nach der Landung mit dem Heli geht es li über einen Wanderweg vorbei an einer Hängebrücke bis zu einer Wasserfassung hier wird das meiste Wasser abgeleitet. Nicht zu früh einsteigen: der oberste, normal wasserführende Teil ist nicht eingebohrt.

Tour:

Achten Sie auf das Schlagloch im mittleren Abschnitt, wenn es nicht mit Wasser gefüllt ist. Stellen Sie eine Person in den vorherigen Fall und dann in das Schlagloch, um zu prüfen, ob die Handleine zum Ausstieg in Position ist. Diese Person sollte in der Lage sein, ein Seil zu klettern, falls ein Rückzug erforderlich ist. Das Schlagloch kann von der Spitze der vorherigen Abseilstelle aus umgangen werden.

Den Einstieg wählt man über das steile Waldgelände --> in der Schlucht angekommen geht es gleich los mit den ersten tiefen Gumpen --> je nach Wasserstand die die meisten Gumpen Springbar --> kontinuierlich geht es weiter über schönstes Granitgestein --> die Stände sind gut angebracht, jedoch meist nur Einzellhaken --> aufpassen sollte man auf die scharfen Kanten und den engen Spalten (mehrere Seilreste an diversen Stellen zeigen schon unglückliche Seillabzugsmanöver) --> ab der Mitte gibt es dann mehrere Abseiler die auch an Höhe zunehmen --> jedoch kommen auch immer wieder Gumpen und Abkletterpassagen die Konzentration und Kondition abverlangen --> im unteren Teil genießt man wunderschöne Ausblicke von den Abseilstellen die sich hier bis zu 35m bieten --> nach den letzten Abseiler von ca. 18m (Sprung?!) trifft man meist wieder auf Zivilisation --> hier befindet sich der Ausstieg (480Hm) bzw. Einstieg der Boggera Inferiore --> entweder folgt man weiter den Schluchtenverlauf (siehe Boggera inferiore) oder man geht li den Wanderweg in ca. 15min zurück zum Parkplatz.

Achtung: Im mittleren Abschnitt hat es eine Mausefalle, wenn diese Senke kein Wasser enthält ist es sehr schwierig wieder heraus zu kommen. Vor dem Hereinseilen unbedingt darauf achten ob Wasser oder mindestens der Handlauf in der Senke sind. Andernfalls sollte am Seil wieder aufgestiegen und diese Senke umgangen werden.

Rückweg:

Auf ca. 480Hm li die Schlucht verlassen und über den Wanderweg in ca. 15min zurück zum Parkplatz, oder den unteren Teil der Schlucht dranhängen (75min).

Koordinaten:

Canyon Start [46.3001 9.0166](#)

Parkplatz Ausstieg [46.3013 8.9932](#)

Canyon Ende [46.3025 8.9993](#)

Parkplatz Zustieg [46.2956 9.0090](#)

Begehungen:

2024-10-03 | Jackcachpot | ★★★★★ | 📖★★ | 🚧★★ | 🌊 Niedrig | 🟢 Begangen

Wenig Wasser, aber das ab dem Staudamm. Alles gesprungen oder gerutscht was laut Nizzola Führer springbar ist.

2024-09-07 | Pepijn Hoeksema | ★★★★★ | 📖★★★★ | 🚧★★ | 🌊 Niedrig | 🟢 Begangen

Vielen Dank an Heli TV, die uns am oberen Ende des Canyons abgesetzt haben. Wir sind sofort in den Bach hineingegangen. Dieser Teil hat wirklich Spaß gemacht. Aber nach ein paar Hindernissen verschwindet das ganze Wasser am Einlass. Danach ist der Canyon trocken. Einige Pools riechen übel, und es gibt einen Pool, bei dem das Herausklettern ziemlich schwierig ist. Abgesehen davon ist die Schlucht sehr schön. Im unteren Teil der Schlucht gibt es wieder etwas Wasser. In diesem Abschnitt ist es auch am Nachmittag schön sonnig. Wir haben für die Route (oberer und unterer Abschnitt) 8,5 Stunden gebraucht, mit einem 4-köpfigen Team in einem entspannten Tempo. Wir hatten zwei erfahrene Leute und zwei Anfänger. (maschinell übersetzt)

2024-08-17 | System User | 📖 | 🚧 | 🌊 Trocken | 🟢 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cresciano (supérieur) Essayé de faire le canyon, on a du quite après quelques vasques parce que l'eau disparu et les vasques deviennent trop bas (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2663/observations.html>)

2024-08-10 | System User | 📖 | 🚧 | |

Automatisch importiert von Schlucht.ch für Canyon Boggera superiore / Cresciano, Wasserstand: "Wenig" Verankerungen: "Tip top" Mausefalle voll ausgebildet, knackige Kletterstelle! (Quelle: <https://schlucht.ch/schluchten-der-schweiz-liste/1083-boggera-superiore-cresciano>)

2024-08-09 | Jan Grundheber | ★★★★★ | 📖★★★★ | 🚧★★★ | 🌊 Niedrig | 🟢 Begangen

Sehr schöne Schlucht Nach dem Gewitter vorgestern fließt oben etwas Wasser, unten dann kaum noch. Aber viele Rutschen und Sprünge waren noch machbar. Im oberen Viertel ist eine Gumpen leer! (Siehe Foto)

2024-08-03 | System User | 📖 | 🚧 | 🌊 Trocken | 🟡 Nicht begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cresciano (supérieur) Attention devient sec après un quart. Une vasque où il manque 3 mètres d'eau est piègeuse. Il faut grimper pour en sortir. A ne pas faire avant des pluies conséquentes. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2663/observations.html>)

2024-08-03 | Patoche67 | 📖 | 🚧 | 🌊 Trocken | 🚧 Notausstieg

Seien Sie vorsichtig. Machen Sie jetzt nicht den oberen Teil. Nach einem Viertel ist es völlig trocken und es gibt ein Becken, in das man hineinklettern muss, um herauszukommen. Wir sind so gut wie möglich rausgekommen! (maschinell übersetzt)

2024-07-31 | SandroS | ★★★★★ | 📖 | 🚧★ | 🌊 Niedrig | 🟢 Begangen

Im oberen Teil zeitweise kein Wasserfluss/trocken und einige Pools mit stinkendem Wasser.

2024-07-28 | System User | 📖 | 🚧 | 🌊 Niedrig | 🟢 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cresciano (supérieur) Petit filet d'eau au départ et à la fin mais au milieu rien ne coule. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2663/observations.html>)

2024-07-24 | System User | 📖 | 🚧 | |

Automatisch importiert von Schlucht.ch für Canyon Boggera superiore / Cresciano, Wasserstand: "niedrig" Verankerungen: "sehr gut" Einigen Pools fehlt schon wieder bis zu 1 Meter Wasser (aufpassen beim Rutschen oder besser Rutschen abseilen)... die „Mausefalle“ bildet sich wieder, ist aber aktuell noch einfach zu passieren. (Quelle: <https://schlucht.ch/schluchten-der-schweiz-liste/1083-boggera-superiore-cresciano>)

2024-07-17 | System User | 📖 | 🚧 | 🌊 Normal | 🟢 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cresciano (supérieur) (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2663/observations.html>)

2024-07-14 | System User | 📖 | 🚧 | 🌊 Normal | 🟢 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cresciano (supérieur) Longue et belle course continue, nous avons eu la chance de le parcourir en eau. Le canyon est beaucoup moins ludique en supérieur

Abschnitte:

Boggera (sup-superiore), v4 a5 IV, ++

Boggera (Superiore), v4 a3 IV, 45min+6h+20min

Boggera (Inferiore), v3 a3 II, 30min+2h30+2min